



Tischtennis Spielberichte- 1. Mannschaft - Saison 2018/19 von Christopher Herla



08.10.2018: SV Sömmersdorf – TSV Röhlein 3:9 (17:30 Sätze)

Im Auswärtsspiel beim SV Sömmersdorf konnte der TSV einen deutlichen Sieg einfahren, der aber beileibe nicht so überzeugend war wie es das Endergebnis vermuten lässt. Die Doppel waren zwar eine mehr als klare Angelegenheit (3x 3:0), was nicht weiter verwunderlich ist, da hier eines der Doppel-Topteams gegen ein eher auf Einzel ausgelegtes Team spielte. Doch spätestens als die Stefanis-Brüder das erste Paarkreuz der Röhleiner vernaschten und im Anschluss daran mehrere Spiele in den 5. Satz gingen, wusste man um die Unnachgiebigkeit des eigentlich schwächer eingestuften Heimteams. Da der TSV aber die Nerven behielt und alle Entscheidungssätze für sich verbuchen konnte, hieß es am Ende 9:3 für die Gäste und ein idealer Start mit 2 Siegen aus 2 Spielen war perfekt.

Match of the Day: A.Strauß – D.Semenov 3:2 (11:7, 12:10, 9:11, 10:12, 12:10)

Ein Wechsel zu einem traditionsreichen Verein wie den TSV beinhaltet auch die gleichzeitige Einhaltung einer ungeschriebenen Pflicht, sich nach bestem Gewissen auf diesen Schritt vorzubereiten und mit 100% Leistungsfähigkeit dort anzukommen. Das hat Andreas wie kein anderer umgesetzt und sich mit viel Fitness und Joggen den Sommer über fit gemacht. Im Spiel gegen D.Semenov war diese Tatsache ausschlaggebend, dass Andreas hinten raus die Kraft und Ruhe hatte, trotz seiner emotionalen Ader den Schlüssel für den Erfolg zu finden. Eine beruhigende 2:0-Satzführung wurde nämlich zum Krimi schlechthin, als Semenov Satz 3 und 4 mit Kampfeswille, aber auch viel Glück gewann, das Match in die für ihn richtige Bahnen lenkte und es zum Showdown im 5. Satz kam. Dort riss sich Andreas das Momentum wieder unter den Nagel und durfte beim Stand von 10:5 fünf Matchballe sein Eigen nennen. Um das Auf und Nieder seiner Gefühlswelt während diesem Spiel aber vollends auszukosten, verspielte er sie alle (inkl. Fehlangebe zum 10:10) und das Momentum war schlagartig komplett auf Sömmersdorfer Seite. In solchen Situationen macht oft der Kopf zu, ein jeder Tischtennispieler hat das bestimmt schon mal am eigenen Leib erlebt.

Nicht so bei Andreas, der mit zwei schnellen Punkten das Match nach unfassbarer Dramatik am Ende doch noch heimbrachte...

Punkte für den TSV: Lender/Kern 1 Schlegel/Herla 1 Strauß/Heyer 1, Lender 1, Schlegel 1, Herla 2, Strauß 1, Kern 1

21.09.2018: TSV Waigolshausen II – TSV Röhlein 2:9 (12:31 Sätze)

Zum Auftakt machte der TSV Röhlein in der neu gegründeten Bezirksklasse A kurzen Prozess mit dem ersatzgeplagten TSV Waigolshausen. Die mit vier Aushilfsspielern angetretenen Gastgeber lagen schnell aussichtslos mit 0:8 zurück, ehe sie eine kleine Aufholjagd anzettelten, die aber von den Röhleiner im Keim erstickt wurde.

Match of the Day: V.Eirich – J.Schömig 3:2 (8:11, 11:8, 9:11, 11:7, 11:9)

Ein fast untrainierter Vitalis Eirich und ein eiriger Plastikball sind nicht gerade die beste Voraussetzung für ein Match gegen J.Schömig, der sich gerne mal auf seine Defensivstärken beschränkt und den Gegner eine Angriffsserie starten lässt, die so manchen General in früheren Kriegen blass hätte werden lassen. Im Einspielen und auch im Doppel merkte man Vitalis auch sofort eine gewisse Unsicherheit bei den Topspins an. Doch in diesem Einzel fand er nach und nach zurück zu alter Stärke und erkämpfte in einem wenig fehlerverzeihenden Spiel den Sieg und das zwischenzeitliche 8:0. Unterstützt wurde er dabei vom Röhleiner Neuzugang Andreas Strauß, der in



Tischtennis Spielberichte- 1. Mannschaft - Saison 2018/19

von Christopher Herla



den Satzpausen immer wieder gute Ratschläge für ihn bereit hielt. Ein gutes Teamwork wird seit jeher groß geschrieben in Röthlein. Auch dadurch war ein solch deutlicher Auswärtssieg trotz aller Widrigkeiten, die ein erster Spieltag auswärts in einer neuen Liga so mit sich bringt, möglich!

Punkte für den TSV: Lender/Kern 1, Schlegel/Herla 1, Strauß/Eirich 1, Lender 1, Schlegel 2, Herla 1, Strauß 1, Eirich 1